



---

## Grundschule Bruno H. Bürgel

---

# Konzept „Distanzlernen“

---

Stand: 23. August 2021

### Inhalt

1. Einführung.....	1
2. Vorbereitung auf den Distanzunterricht .....	1
3. Vorbereitung auf den Distanzunterricht mittels Verstärkung ausgewählter Kompetenzen .....	3
4. Notbetreuung .....	3
5. Drei Varianten zum Umsetzung des Schulbetriebs.....	3
6. Übersicht: Drei Varianten des Schulbetriebs .....	4

### **1. Einführung**

Der Unterricht wird in der Regel in der Schule erteilt. Im Rahmen von Maßnahmen zur Eindämmung einer Pandemie ist es erforderlich, den Schulbetrieb anders zu organisieren, sodass die Schulen ihren Bildungsauftrag erfüllen können.

Rechtliche Grundlage für die zugrunde liegende Konzeption ist u.a. die „Verordnung zur Ergänzung schulrechtlicher Vorschriften zur Sicherstellung des Bildungs- und Erziehungsauftrags in den schulischen Bildungsgängen bei besonderen Einschränkungen (Bildungsgänge-Ergänzungsverordnung - BiGEV)“ vom 17. November 2020

### **2. Vorbereitung auf den Distanzunterricht**

#### **Schulcloud:**

Für das Distanzlernen setzt die Grundschule auf die Implementierung der Schulcloud.

Gemäß einer Elternumfrage im Sommer 2020 befürworteten 95% der Eltern die Einführung der Schulcloud und 99% der Eltern würden ihre Kinder bei der Arbeit mit der Schulcloud unterstützen.

Inzwischen ist die Schulcloud in allen Klassen implementiert und wird insbesondere als Kommunikations- und Verwaltungsinstrument genutzt. Im Distanzlernen werden die Kinder per Videokonferenz oder mithilfe unterschiedlicher Tools (Etherpad etc.) weiter unterrichtet. Als Verwaltungsinstrument soll sie insbesondere zur Materialverwaltung und -übermittlung eingesetzt werden.

Der Umgang mit der Schulcloud soll auch im Hinblick auf die weiterführende Schule entwickelt und geübt werden.

### *Implementierung der Cloud*

Bis Dezember 2020	Registrierungsprozess abgeschlossen
16.09.2020	Präsentation der Schulcloud in der Elternkonferenz
21.09.2020	Austausch und Abstimmung in der Lehrerkonferenz über das Distanzkonzept
Bis zu den Weihnachtsferien 20/21	Alle Klassen 3-6 haben im PC-Raum eine Einführung in die Tools Videokonferenzen sowie Materialverwaltung erhalten. Durchführung digitaler Elternabende, um die Eltern in die Cloud einzuführen.
Ab dem zweiten Halbjahr 20/21	In den Klassen 1/2 wird die Nutzung der Tools Videokonferenzen sowie Materialverwaltung angebahnt.
Wöchentliche Mini-Fortbildungen des Kollegiums ab Sommer 2020	Seit Juni 2020 haben sich die Lehrkräfte mit insgesamt 25 Stunden wöchentlich in der Cloud fortgebildet. Zusätzlich fand ein reger Austausch in zusätzlich organisierten Arbeitstreffen untereinander statt.
Distanzunterricht vom 04.01. bis zum 19.02. 2021	Gemeinsames Medium aller Klassen war die Cloud. Diese wurde klassenspezifisch angepasst, eingesetzt und in allen Jahrgangsstufen genutzt.
Wechselmodell ab 22. Februar 2021	In der Cloud wird parallel zum Präsenzunterricht insbesondere in den Fächern Unterricht angeboten, für die kein Präsenzangebot erfolgen konnte.
Regelbetrieb ab 31.05.2021	Klassenspezifische Nutzung als Kommunikations- und Verwaltungsinstrument

### **Fachkonferenzen:**

Die Fachkonferenzen tauschen sich regelmäßig aus, welche digitalen Formen sich besonders für die Vermittlung bestimmter Inhalte im Rahmen des Distanzlernens eignen.

### **3. Vorbereitung auf den Distanzunterricht mittels Verstärkung ausgewählter Kompetenzen**

Um die selbständige Bearbeitung von Aufgaben im Distanzlernen zu ermöglichen wird insbesondere auf die Vermittlung folgender Kompetenzen gesetzt:

- Lesen, verstehen und umsetzen von Aufgabenstellungen
- Bedeutung von Operatoren kennen und umsetzen (z.B. erkläre, nenne, beschreibe...)
- Nutzung/Verstehen von Beispielen
- Nutzung von Hilfsmitteln (Inhaltsverzeichnis, Lehrbuch, Wörterbücher, Lexika, Internetseiten, Erklärvideos etc.)
- Austausch/Hilfe von gleichaltrigen/Mitschüler\*innen
- Selbstkontrolle von Aufgaben
- Selbsteinschätzung der Arbeitsergebnisse
- Kompetenzen zur Nutzung digitaler Medien/Arbeitsweisen
- Zeitmanagement und Arbeitsorganisation (Überblick verschaffen, Aufgabeneinteilung etc.)

### **4. Notbetreuung**

Im Falle eines Wechselmodells oder Distanzlernens wird eine Notbetreuung durch die Schulen organisiert.

In der Notbetreuung wird die Umsetzung des selbstangeleiteten Lernens gewährleistet. Honorarkräfte gewährleisten, dass die Kinder die Aufgaben bearbeiten können, die ihnen von den sie unterrichtenden Lehrkräften für die Zeit des Distanzunterrichts aufgegeben wurden. Im Wechselmodell erfolgt die Notbetreuung parallel zum Präsenzangebot.

Die Teilnahme an Videokonferenzen in der Schule ist mangels technischer Voraussetzungen in Einzelfällen möglich. Eine Teilnahme über eigene mitgebrachte Geräte der Schüler:innen ist nicht möglich, da kein Schüler-WLAN existiert.

### **5. Drei Varianten zum Umsetzung des Schulbetriebs**

Alle an Schule Beteiligten müssen sich darauf einstellen, dass es aufgrund genereller oder regionaler Infektionsherde phasenweise notwendig sein kann, den Präsenzunterricht wieder einzuschränken und zu Varianten eines eingeschränkten Präsenzbetriebs bzw. zum Distanzunterricht zu wechseln. In der folgenden Übersicht (Nr. 5) werden drei Varianten vorgestellt.

## 6. Übersicht: Drei Varianten des Schulbetriebs

	<b>Variante 1 Regelbetrieb Grundschule</b>	<b>Variante 2 Fallweise Einschränkung des Regelbetriebs</b>	<b>Variante 3 Schulschließung</b>
a) Unterrichts- angebot	<p><b>Präsenzunterricht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterricht nach Stundentafel gemäß Grundschulverordnung vom 25. Juli 2018</li> <li>- Förderung/Forderung im Rahmen des gemeinsamen Unterrichts oder additiv als zusätzliches Lernangebot</li> </ul>	<p><b>Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tageweise Wechsel (Mo/Mi/Fr und Di/Do) weitestgehend nach Stundentafel von Präsenz- und Distanzunterricht.</li> <li>- „Die Eltern haben dafür Sorge zu tragen, dass ihr Kind der Pflicht zur Teilnahme am Distanzunterricht nachkommt.“ (BiGev)</li> </ul>	<p><b>Distanzunterricht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begleitung des häuslichen Lernens über die Schulcloud (vgl. Punkt 2) sowie analog.</li> <li>- Einrichtung einer Poststelle zur Übermittlung von analogem Material und zum kurzen persönlichen Austausch mit den SuS ohne digitalen Zugang bzw. für Kinder in der Notbetreuung.</li> <li>- Beratung mit Schulleitung bei gewichtigen Anhaltspunkten zur Kindeswohlgefährdung</li> <li>- Verantwortlich für die Bereitstellung des Materials, sowohl im Distanzunterricht als auch in der Notbetreuung sind die Klassen- bzw. Fachlehrkräfte.</li> <li>- Die Sonderpädagogen unterstützen Schüler:innen mit Lernschwierigkeiten flexibel und individuell</li> </ul>
b) Unterrichts- organisation / Hygiene	<p><b>Unterricht ausschließlich vor Ort</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufhebung von A-/B-Wochen, so kann bei einer plötzlichen Umstellung auf die</li> </ul>	<p><b>Unterricht erfolgt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vor Ort in der Schule <b>(Präsenztage)</b> sowie über</li> <li>- Aufgaben zur häuslichen Erledigung <b>(Distanztage)</b> sowie</li> <li>- in der Notbetreuung.</li> </ul>	<p><b>Unterricht über Schulcloud, Telefon, E-Mail, Beratung an der Poststelle möglichst gemäß Stundenplan sowie Übungs- und Wiederholungs-Aufgaben zur häuslichen Erledigung!</b></p> <p>Materialien/Aufgaben:</p>

	<p>Einschränkung des Regelbetriebs (Variante 2) der Stundenplan aufrechterhalten werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schülerschaft wurde in 4 Gruppen aufgeteilt mit untersch. Zugängen, Toiletten und Pausenbereichen</li> <li>- Gemeinsamer Unterrichtsbeginn mit 4 Eingängen</li> <li>- Klassenweises Sitzen im Essensraum</li> <li>- Schüler*innen mit Attest lernen ausschließlich zu Hause und nehmen über die Schulcloud oder über analoge Lösungen am regulären Unterricht teil.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung der im Hygienekonzept der G Bürgel vom 27.04.2021 beschriebenen Regelungen.</li> <li>- Die Gesamtschülerschaft ist durch den tageweisen Wechsel, untersch. Zugänge, zugewiesene Toiletten sowie unterschiedliche Pausenbereiche in 4 Gruppen aufgeteilt.</li> <li>- Schüler*innen mit Attest lernen ausschließlich zu Hause und nehmen über die Schulcloud oder über analoge Lösungen am regulären Unterricht teil.</li> <li>- Schüler:innen ohne Attest, die zu Hause lernen, weil die Eltern eine regelmäßige Testung ablehnen, erhalten Aufgaben von der Schule (Arbeitsheft/Arbeitsbuch), ein Feedback kann durch die Schule nicht geleistet werden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation in Tages- bzw. Wochenplänen: Abhängig von Fach- und Jahrgangsstufe</li> <li>- Verständlich, eindeutig, abwechslungsreich, handlungs-/schülerorientiert, ggf. individualisiert</li> <li>- Aufgabenumfang: angemessen und ggf. individualisiert</li> <li>- Insb. Aufgaben zum Üben und Wiederholen,</li> <li>- Bereitstellung von Materialien sowie der Arbeitsergebnisse über Schulcloud (Kl. 4-6) oder analog über Abholung in der Schule („Poststelle“ für Kl. 1-3)</li> <li>- Derzeit sind 15 iPad zur Ausleihe an Schüler:innen in der Schule verfügbar.</li> </ul> <p><u>Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durch Klassen- und/oder Fachlehrkraft nach Absprache</li> <li>- Möglichst 2X wöchentlich Kontakt pro Schüler/in</li> <li>- Telefonisch, E-Mail oder über Videotools (einzeln oder in Gruppe/schriftlich oder mündlich)</li> </ul> <p><i>Beim Feedback ist auf die Ausgewogenheit folgender Faktoren zu achten:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Selbstkontrolle durch Schüler/in</li> <li>- Schriftlich vs. mündlich, einzeln/Gruppe Videotool, Telefon, E-Mail</li> <li>- Analoge Feedbacks über Rückmeldungen auf Schülermaterial über die Poststelle oder über Hochladen der entsprechenden gelösten Aufgaben.</li> </ul>
--	--	--	--

c) Unterrichtsinhalte	<p><b>Angestrebt wird bei jeder Variante eine Umsetzung des Unterrichts nach Stundentafel sowie eine Schwerpunktsetzung gemäß individuellem Lernstand des Kindes unter Berücksichtigung der Lernumstände im häuslichen Umfeld:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung des RLP 1-10</li> <li>- Dokumentation der Unterrichtsinhalte im Klassenbuch bei allen Varianten</li> <li>- Nach Erfassung der Lernstände (siehe d) werden inhaltliche Schwerpunktsetzungen für einzelne Fächer/Klassen/Schüler/innen je nach personellen und sächlichen Möglichkeiten geplant und umgesetzt.</li> </ul>		
	Unterricht nach Stundentafel gewährleistet	Die Umsetzung der Stundentafel wird durch den „Präsenz- und Distanzunterricht abgedeckt.“ (BiGEV), es wird insbesondere auf die Umsetzung der Kernfächer (Ma, De, En) geachtet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es wird insbesondere auf die Umsetzung der Kernfächer geachtet.</li> <li>- Die Umsetzung der gesamten Stundentafel ist im Distanzlernen insbesondere bei jüngeren Kindern ohne starke Elternunterstützung unrealistisch.</li> </ul>
d) Lernaussgangslage	<p><b>Deutsch/Mathe:</b> Ilea Klasse 1-6, HSP; <b>Englisch:</b> Klassen 3-6: Veränderte Vorlage LISUM; <b>NaWi:</b> Klasse 5/6 → siehe c)</p>		
e) Personaleinsatz/ Fachlichkeit des Unterrichts	Schulleitung entscheidet über Personaleinsatz und über Verteilung der Stunden für Gemeinsames Lernen		
	Alle LK können derzeit im Präsenzunterricht eingesetzt werden. Bei nachgewiesener Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe (ärztliches Attest) weist SL die Übernahme von Aufgaben zu	Fachlichkeit ist gewährleistet.	Die Fachlichkeit ist im hybriden Unterricht weitgehend gewährleistet. Fachlehrkräfte unterstützen im Distanzlernen und im Präsenzunterricht.

<p>5. Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht</p>	<p>Einzelne Schüler/innen im Distanzlernen werden mittels Schulcloud/Telefon und E-Mail durch jeweilige Lehrkräfte unterstützt.</p>	<p><b>Distanzunterricht ergänzt den Präsenzunterricht.</b> LK steuert einen planmäßigen Lernprozess.</p> <p><i>Präsenzphasen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlung und Erarbeitung neuer Lerngegenstände, Klärung von Fragen</li> <li>- Feedback</li> <li>- Materialausgabe</li> </ul> <p><i>Distanzlernens</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungs- und Vertiefungsaufgaben zu den im Präsenzunterricht erarbeiteten Inhalten</li> <li>- V.a. Übung, Vertiefung, Wiederholung im häuslichen Lernen oder in der Notbetreuung</li> </ul>	<p><b>Videokonferenzen (digitale Präsenzphasen):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlung und Erarbeitung neuer Lerngegenstände.</li> <li>- Die Dauer der Videokonferenzen richtet sich pro Jahrgangsstufe nach den durchschnittlichen Konzentrationsspannen der SuS.</li> </ul> <table border="1" data-bbox="1261 424 1854 708"> <thead> <tr> <th>Jahrgangsstufe</th> <th>Konzentrationsspanne am Stück</th> <th>Lerneinheiten am Tag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>14 Minuten</td> <td>2 ≈ 30 Minuten</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>16 Minuten</td> <td>3 ≈ 45 Minuten</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>18 Minuten</td> <td>4 ≈ 65 Minuten</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>20 Minuten</td> <td>6 ≈ 120 Minuten</td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>22 Minuten</td> <td>7 ≈ 145 Minuten</td> </tr> <tr> <td>6</td> <td>24 Minuten</td> <td>8 ≈ 190 Minuten</td> </tr> </tbody> </table> <p><small>Tabelle 1: Richtwerte für konzentriertes Arbeiten von Schülerinnen und Schülern der Primarstufe</small></p> <p>Quelle: Lisum: <i>Pädagogische Empfehlungen zum Lernen in Präsenz und Distanz – Wegweiser. 2020. S. 25</i></p> <p><i>Distanzlernen:</i> Häusliches Üben, Vertiefen, Wiederholen</p>	Jahrgangsstufe	Konzentrationsspanne am Stück	Lerneinheiten am Tag	1	14 Minuten	2 ≈ 30 Minuten	2	16 Minuten	3 ≈ 45 Minuten	3	18 Minuten	4 ≈ 65 Minuten	4	20 Minuten	6 ≈ 120 Minuten	5	22 Minuten	7 ≈ 145 Minuten	6	24 Minuten	8 ≈ 190 Minuten
Jahrgangsstufe	Konzentrationsspanne am Stück	Lerneinheiten am Tag																						
1	14 Minuten	2 ≈ 30 Minuten																						
2	16 Minuten	3 ≈ 45 Minuten																						
3	18 Minuten	4 ≈ 65 Minuten																						
4	20 Minuten	6 ≈ 120 Minuten																						
5	22 Minuten	7 ≈ 145 Minuten																						
6	24 Minuten	8 ≈ 190 Minuten																						
<p>6. Leistungsbewertung</p> <p>Rechtliche Grundlagen:</p>	<p>Gemäß VV Leistungsbewertung, RLP</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Grundsätze der Leistungsbewertung gewährleisten:</b> d.h. Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten wurden v.d. Lehrkraft vermittelt.</li> </ul>	<p><b>Leistungen im Distanzunterricht können unter folgenden Voraussetzungen in die abschließende Leistungsbewertung eingehen (auch Testverweigerer):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtzeitige Bekanntgabe</li> <li>- Berücksichtigung einer möglichen Unterstützung durch Dritte</li> </ul>																					

<ul style="list-style-type: none"> <li>- VV Leistungsbeurteilung</li> <li>- BiGEV</li> <li>- RLP 1-10</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Vertiefung</u> im häuslichen Bereich.</li> <li>- Wahl der Bewertungsformen aufeinander abstimmen.</li> <li>- Für die <b>Fächer mit Präsenzangebot</b> erfolgt die Leistungsbewertung vorwiegend im Präsenzunterricht.</li> <li>- Für Fächer mit ausschließlichem Distanzangebot siehe Variante 3</li> </ul> <p><i>Abschließende Leistungsbewertung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ergibt sich aus den erbrachten Leistungen im Präsenz- und Distanzunterricht,</li> <li>- berücksichtigt die Leistungen und die Leistungsentwicklung der SuS im gesamten Schuljahr,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Offenlegung der Bewertungsmaßstäbe</li> <li>- Leistungsrückmeldungen zeigen die bisherige Kompetenzentwicklung auf und fördern die Lernentwicklung</li> <li>- Summative Leistungsbewertung (Zensur): mittels Telefon- oder Videokonferenzen oder an einem anderen Ort außerhalb der Schule, sofern die Grundsätze der Leistungsbewertung beachtet wurden. Sie sollte durch geeignete Aufgaben vorbereitet werden.</li> <li>- Formative Leistungsbewertung: in Form z.B. von Portfolios, Dokumentationen, Prozessberichten, Exposés. Ggf. Überprüfungsmöglichkeit der Eigenständigkeit der Erarbeitung der Lernergebnisse in Präsenzphasen.</li> <li>- Mündliche Aufgabenformen, die im Distanzlernen bewertbar sind, können insbesondere sein: Referate, Präsentationen, Erklärvideos, Podcasts.</li> <li>- <b>Regelung, wenn innerhalb eines <u>Schulhalbjahres länger als an 20 Unterrichtstagen Distanzunterricht durchgeführt wird:</u></b> Eine der verpflichtenden schriftlichen Arbeiten kann durch eine mündliche Leistung ersetzt werden. Die Entscheidung trifft die Fachkonferenz.</li> <li>- <b>ASV:</b> Das Sozialverhalten wird nicht bewertet, wenn der Unterricht ein/e Schüler:in im <u>Schulhalbjahr</u> überwiegend im Distanzunterricht war. Bewertung des Arbeitsverhaltens bleibt davon unberührt.</li> </ul>
--	--	--	--